

Blersum und Willen überraschten im Fünfkampf

8. Juni 93

Friesischer Mehrkampf im KV Wittmund: Vorherrschaft von Ardorf und Burhufe gebrochen

-ZAB- Blersum. Bei ausgezeichneten Bedingungen fanden die Fünfkampfmesterschaften des Kreises VII in Blersum statt. Die Gastgeber hatten sich sehr gut vorbereitet und waren ausgezeichnete Gastgeber dieses traditionellen Wettbewerbs. Dafür wurde das Team um Dieter Siebolds mit dem erstmaligen Gewinn des Frauenwanderpokals reichlich belohnt. Aber auch die Willener, in den letzten Jahren immer leer ausgegangen, langten diesmal zu. Mit einem überragenden Bernhard Garrelts und einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnte „He löpt noch“ die begehrte Wanderfahne erringen.

Enttäuschend dagegen das Abschneiden des Landesligisten Ardorf. Mit dem vierten Platz in der Gesamtwertung bei den Männern erreichte man die schlechteste Platzierung seit Jahren. Daß man nicht einmal einen Mannschaftspokal in den Einzeldisziplinen erringen konnte, kommt schon einer kleinen Sensation gleich. Hinzu kommt, daß man bei den Frauen erst gar nicht antrat.

Auch in Blersum war die Straße wieder ein entscheidender Faktor in den Wettbewerben der Frauen und Männer. Eine Streuung der Ergebnisse zwischen 50 und 170 Metern war die Regel. Vor allem die Gummiboßel-Strecke entschied einiges.

Bei den Frauen am Sonnabend gingen die später siegreichen

Blersumerinnen als letztes Team ins Rennen. Am Schluß mußte man sich nur in einer Disziplin gegenüber den Vorjahressiegerinnen aus Burhufe geschlagen geben, und zwar beim Pockholzboßeln. Damit ging der Wanderpokal mit dem Blersumer Motiv zum erstenmal an „Lat hüm susen“. Die Blersumerinnen siegten mit 1794,92 Punkten vor „Flott weg“ Burhufe (1548,09) und Uttel (1521,16).

Für die besten Einzelleistungen gab es wie üblich Gold, Silber und Bronze. Die Wertung:

Weibliche Jugend C: 1. Renate Doden, Willen (304,87 Punkte), 2. Maren Rüstmann, Burhufe (302,97), 3. Insa Galts, Blersum (301,13).

Weibliche Jugend A: 1. Marion Helmers, Blersum (425,93 Punkte), 2. Andrea Jakobs, Buttforde (417,90), 3. Martina Willms, Blersum (315,87).

Frauen III: 1. Adele Dirks, Uttel (320,21 Punkte), 2. Johanne Janssen, Uttel (290,97), 3. Therese Merkevicus, Uttel (279,40).

Frauen II: 1. Johanne Janssen, Burhufe (371 Punkte), 2. Annchen Keemann, Burhufe (325,10), 3. Annegret Lindemann, Blersum (307,13).

Frauen I: 1. Elke Cornelius, Berdum (404,10 Punkte), 2. Meike Willms, Burhufe, (383,07), 3. Traute Helmers, Blersum (381,03).

Mannschaftswertung Einzeldisziplinen

Gummiboßeln: 1. Blersum I (387 Punkte), 2. Berdum (386), 3. Uttel I (378).

Pockholz: 1. Burhufe (387,5 Punkte), 2. Blersum I (374,5), 3. Uttel (358).

Weideboßeln: 1. Blersum I (402,9 Punkte), 2. Burhufe (380,2), 3. Uttel I (352,6).

Schleuderball: 1. Blersum I (334,12 Punkte), 2. Blersum II (262,53), 3. Berdum (252,4).

Klootschießen: 1. Blersum I (266,4 Punkte), 2. Burhufe (207), 3. Uttel I (194,1).

Bei den Männern zeichnete sich zur Halbzeit am Sonntag be-

reits die deutliche Führung der Mannschaft aus Willen ab. Da die Ardorfer hinter ihren Möglichkeiten blieben, konnte nur Burhufe das Team um Jochen Gerdes noch gefährden. Doch auch „Flott weg“ kam auf den Straßenständen nicht so zurecht und büßte darüber hinaus auch beim Weideboßeln zu viel gegenüber Willen ein.

Bei der anschließenden Siegerehrung konnte Ortsvorsteher Günther Donat den von ihm gestifteten Schleuderball-Pokal den Burhafern übergeben. Bekanntlich haben die Ortsvorsteher aus Ardorf, Burhufe, Blersum und

Eggelingen je einen Pokal für die einzelnen Disziplinen gestiftet. Dafür bedankte sich der erste Vorsitzende Hinrich Dirks bei dieser Gelegenheit. Er äußerte die Hoffnung, daß sich auch für die fünfte Disziplin noch ein Stifter finden möge. Die Wanderfahne konnte er dann an die jubelnden Willener übergeben, die diesen Wettbewerb souverän mit 4601,56 Punkten vor Burhufe (4567,18) und Uttel (4360,31) gewannen.

Männliche Jugend C: 1. Jan Gerdes, Willen (456,03 Punkte), 2. Henning Carstens, Willen (430,63), 3. Falk Sander, Burhufe (422,63).

Männliche Jugend A: 1. Ingo Fähnders, Uttel (584 Punkte), 2. Heiko Janssen, Ardorf (575,6), 3. Thomas Reents, Blersum (546,97).

Männer III: 1. Andreas Ricklefs, Burhufe (570,27 Punkte), 2. Otto Grote-lüschen, Ardorf (508,87), 3. Gerd Junior, Willen (461,97).

Männer II: 1. Gerd Eilers, Willen (611,57 Punkte), 2. Erich Ihnken, Burhufe (605,63), 3. Dieter Becker, Berdum (599,47).

Männer I: 1. Bernhard Garrelts, Willen (746,03 Punkte), 2. Heiko Fähnders, Uttel (669,57), 3. Holger Tammen, Burhufe (647,87).

Mannschaftswertung Einzeldisziplinen

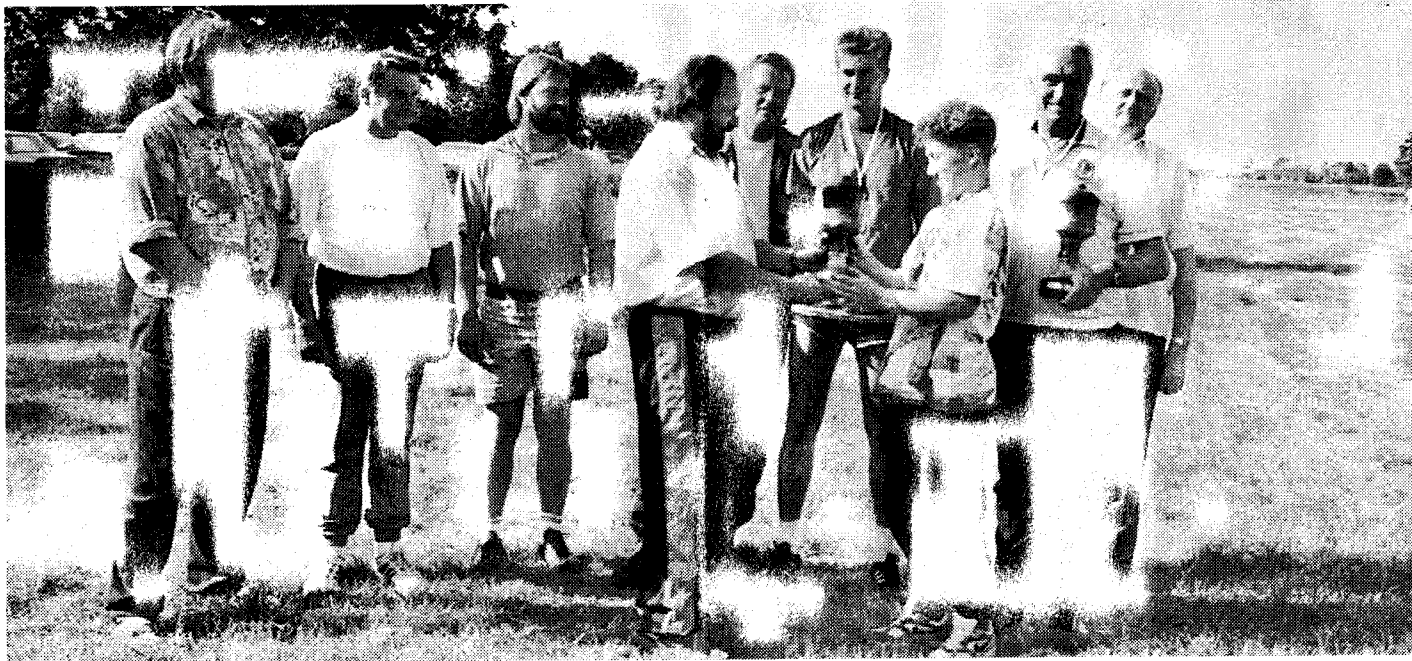
Gummiboßeln: 1. Willen (978,5 Punkte), 2. Berdum (968), 3. Burhufe II (966).

Pockholz: 1. Uttel (917,5 Punkte), 2. Ardorf (880,5), 3. Burhufe I (864,5)

Weideboßeln: 1. Willen (1112,5 Punkte), 2. Burhufe (1105,2), 3. Uttel (1083,9).

Schleuderball: 1. Burhufe I (879,88 Punkte), 2. Willen (852,26), 3. Ardorf (804,39).

Klootschießen: 1. Burhufe (821,6 Punkte), 2. Willen (805,8), 3. Ardorf (765,4).



Die Überreichung des Schleuderball-Wanderpokales an „Flott weg“ Burhufe durch Blersums Ortsvorsteher Günther Donat. Fotos: K. Zabel



Der Frauen-Wanderpokal ging an Gastgeber „Lat hüm susen“ Blersum.